

Einladung

Zwischenfruchtanbau optimiert: Nährstoffe ökonomisch im Öko-Betrieb verwerten



Unter Landwirten besteht zum Teil immer noch der Mythos, Zwischenfruchtanbau rentiere sich betriebswirtschaftlich nicht und sei schwer zu managen. Gleichzeitig macht sich eine fehlende Zwischenfrucht oft deutlich in der schlechteren Bodenstruktur sowie ausgewaschenen, und damit für den Betrieb verlorenen Nährstoffen bemerkbar.

Diplom-Agraringenieur Christoph Stumm (Leitbetriebe Ökologischer Landbau NRW) wird aus verschiedenen Praxisforschungsprojekten berichten, wie Nährstoffe durch ein ausgeklügeltes Zwischenfruchtmanagement am besten konserviert und für die Folgekultur bereitgestellt werden. Anschließend wird Bioland-Berater Alexander Watzka den Zwischenfruchtanbau betriebswirtschaftlich beleuchten: Wie wird der Zwischenfruchtanbau optimal gestaltet, damit er sich auch ökonomisch rechnet?



DLR Bad Kreuznach, Rüdesheimer Str. 60-68, Gebäude E,
Weinprobierstube (Raum E015)



Donnerstag, 04.12.2025



14:00 bis 18:30 Uhr

Programm

14:00 Uhr	Begrüßung & Vorstellungsrunde
14:15 – 15:45 Uhr	Optimiertes Nährstoffmanagement durch Zwischenfruchtanbau, Christoph Stumm
15:45 – 16:15 Uhr	Kaffeepause

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Diese Veranstaltung ist Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau (BÖL) - initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH).

- 16:15 – 18:15 Uhr Lohnt sich (k)eine Zwischenfrucht? Nachernte- & Vorfruchtmanagement betriebswirtschaftlich betrachtet, Alexander Watzka
- 18:15 – 18:30 Uhr Evaluation & Verabschiedung

Veranstalter: Bioland Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland e.V.

Moderation: Babette Delics, Bioland Beratung

Teilnahmegebühr: keine, da diese Veranstaltung Teil des Bundesprogramms Ökologischer Landbau (BÖL) ist, initiiert durch das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Die Geschäftsstelle des BÖL befindet sich in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE).

Fahrtkosten und Verpflegung werden von den Teilnehmenden getragen.

Anmeldung: bitte bis 27.11.2025 telefonisch bei Eva Wick (06131/23979-48) oder per Mail an eva.wick@bioland.de

Vorab-Feedback: Welche Themen interessieren Sie besonders? Teilen Sie es uns bei Ihrer Anmeldung mit!

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Diese Veranstaltung ist Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau (BÖL) - initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH).